Pädagogisches Konzept

Die pädagogische Mission der Dozierenden der STF ist es, die Absolventen optimal auf die Herausforderungen der internationalen Berufswelt in der Textilwirtschaft vorzubereiten.

Richtlinien des Bundes

Die Basis für die Lehrtätigkeit an der STF bilden die Mindestvorschriften für die Anerkennung von Bildungsgängen und Nachdiplomstudien der Höheren Fachschulen (Mivo-HF vom 1. November 2017)[1] sowie die Qualitätsrichtlinien und Reglemente für Bachelor- und Masterstudiengänge der University of West London.

Unterrichtsmethoden

In Methodik und Didaktik folgen unsere Dozenten dem Konzept der Kompetenzorientierung[2] für die Erwachsenenstufe. Höchste Priorität wird dem selbstgesteuerten Lernen, der selbstständigen Wissensaneignung anhand praxisrelevanter, berufsbezogener Fragestellungen und der selbstverantwortlichen praktischen Umsetzung der erworbenen Kenntnisse eingeräumt. Dabei wird nicht nur Wert gelegt auf die Aneignung von Wissen und die Entwicklung von Fähigkeiten und Fertigkeiten, sondern auch auf die Ausbildung von Charaktereigenschaften wie Selbst-, Sozial- und Führungskompetenzen.

Das Lernen orientiert sich in der Regel an exemplarischen, aber praxisnahen Situationen und Fallstudien. Auch die eigenen Praxiserfahrungen der Studierenden werden berücksichtigt und in Gruppen oder individuell analysiert, reflektiert und beurteilt.
Bei der Kompetenzaneignung sind innovative Methoden wie Problem-based Learning, E-Learning oder Training in den verschiedenen STF-Labs (Textile Lab, IT-Lab, Fashion-Lab, Textile Finishing etc.) besonders zu erwähnen. Weitere praktische Bildungsinhalte werden unter anderem vermittelt durch:

- Fallstudien, Projektarbeiten, Gruppenarbeiten & Workshops
- reale Projektaufträge aus der Textilwirtschaft
- praktische Arbeiten in Labor, Werkstatt und Atelier unter Anleitung
- Referate, Präsentationen
- Projektwochen und Exkursionen
- Seminartage oder Praxisarbeit in Unternehmen
- Studentenaustausch mit anderen Schulen im In- und Ausland

Der Digitalisierung wird an der STF ein hoher Stellenwert beigemessen. So wird dem Konzept «BYOD – Bring Your Own Device» ab sofort Rechnung getragen und die E-Learning-Anteile werden kontinuierlich gesteigert.

Alles in allem unterstützen und inspirieren wir die Studierenden mit unserer offenen Geisteshaltung, frischen Ansichten und aussergewöhnlichen Lösungsansätzen bei der Umsetzung ihrer Visionen und der Entwicklung ihrer persönlichen Handschrift.

---

1 SBFI, Verordnung 412.101.61, https://www.admin.ch/opc/de/classified-compilation/20163477/index.html (Stand 11. März 2017)

2 Siebert Horst, Didaktisches Handeln in der Erwachsenenbildung, Ziel Verlag, 6. Auflage, 2012.